

# VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEO-AMATEURE



## Juni 2010 - Zytig

Liebe VZFA Mitglieder

Heute möchte ich zuerst auf 2 kommende Videofestivals aufmerksam machen.

In **Lugano** findet diesen Sommer unter dem Motto „Der Berg mit all seinen Aspekten“ das 9. Videofestival statt. Der Einsendeschluss ist der 31. Juli und die maximale Dauer des Videos ist auf 20. Minuten beschränkt. Die drei Hauptpreise dieses Festivals sind mit CHF 1'500, CHF 1'000 und CHF 500 dotiert. Einzelheiten zu den Teilnahmebedingungen und das Teilnahmeformular sind unter folgender Webadresse abrufbar bzw. können von dort herunter geladen werden: [www.festival-dei-festival.ch](http://www.festival-dei-festival.ch) und [www.ciac.ch](http://www.ciac.ch).

In **Liechtenstein** findet das Videofestival „Goldener Spaten“ des Film-Video Club Liechtenstein statt. Der Anmeldetermin ist 15. September 2010. Die Teilnahmebedingungen und weitere Einzelheiten sind auf [www.fvcl.com](http://www.fvcl.com) abrufbar. Sollte ein Clubmitglied keinen Zugang zum Internet haben und wünscht dokumentiert zu werden, so bitte ich um eine kurze Mitteilung. Ich werde dann das Gewünschte ausdrucken und am nächsten Clubabend mitbringen.

Trotz diesen Festivals, vergesst unseren Plauschwettbewerb nicht. Eingabetermin ist der 31. August. Bitte sendet mir Eure Werke mit Angabe des Titels und der Dauer. Es genügt, wenn diese Information auf dem Band oder der DVD steht.

Habt ihr unsere Webseite [www.VZFA.ch](http://www.VZFA.ch) schon besucht? Es hat schon einige Informationen dort. Zum Beispiel wenn man das „Reglement“ vom Plauschwettbewerb sucht. Auf unserer Webseite ist es!

Zum Glück haben dieses Jahr trotz wunderbarem Wander- und Reisewetter wieder mehr Hobbyfilmer ihren Weg nach **Spiez** zum Kino Movie World gefunden. Es hat mich sehr gefreut, viele unserer Club-Mitglieder am Festival treffen zu können. Bekanntlich konnte dieses Jahr das 75. nationale Film-Festival gefeiert werden. Rolf Leuenberger, der Festival-Leiter, hat sich dazu einige Aktivitäten einfallen lassen. Vor jedem Filmblock wurde jeweils ein Video von 6 Minuten aus der Serie „Private Filmschätze der Schweiz“ des Schweizer Fernsehen gezeigt. Alle diese Aufnahmen wurden von bereits verstorbenen Autoren gemacht und in sehr guter Qualität auf Video kopiert. Es war erfrischend und besonders wegen dem guten Kommentar auch sehr interessant diese Filme zu betrachten. Auch die beiden Abendprogramme waren der Pionierzeit der Amateurfilmerei gewidmet. Persönlich waren eine Reihe von Pionieren, allen voran Heini Zwicky, anwesend. Es wurde Filme von früher gezeigt und einige Pioniere konnten Anekdoten erzählen. Die Gast Jurorin, Margrit Pfister, ist eine begabte Sängerin. Sie hat, jeweils mit Gitarre begleitet, das Abendprogramm eröffnet. Bei der Medaillen-Verteilung war sie auch wieder auf der Bühne. In einem, vielleicht eher langen Programm, hat sie uns wiederum mit ihren Songs verwöhnt.

So, jetzt interessieren Euch sicher die Ergebnisse. Vorab, dieses Jahr wurden wiederum Medaillen verteilt. Zur Verfügung standen pro Kategorie je eine Gold-, Silber- und Bronze-Medaille. Um es kurz zu machen, zwei Videos von unserem Club gewannen eine Silber-Medaille, nämlich DMZ von Max Hänslü und Druk Yul von mir.

Beim One Minute Movie Cup musste mein Video „Kaffee“ leider schon sehr früh gegen den schlussendlichen Sieger antreten und schied aus.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass das Jubiläum-Festival gut gelungen war. Die Stimmung war ausgezeichnet und das Niveau der Filme hoch. Die Organisation hat gut geklappt. Bei der rechtzeitigen Erkennung der richtigen Videoformaten jedoch, orte ich gewisse Verbesserungsmöglichkeiten. Wer mehr über Spiez erfahren will, kann dies an unserem nächsten Clubabend tun.

### Nächste Termine

- Dienstag 15. Juni: Clubabend
- Mittwoch 18. August: Tagesausflug mit dem AFZ
- 28. August bis 4. September: UNICA Einsiedeln
- 31. August: Abgabetermin Plauschwettbewerb
- Dienstag 21. September: Jurierung Plauschwettbewerb im Rahmen des Clubabends
- Dienstag 19. Oktober: Clubabend
- Samstag 23. Oktober: Forum in Aarau (Deutsch)
- Dienstag 16. November: Clubabend
- Dienstag 7. Dezember: Jahresschlussabend

Nun wünsche ich Euch allen eine ganz schöne Sommerzeit, bei schönem Wetter draussen beim Filmen und bei schlechtem Wetter drinnen beim Schneiden. Was auch immer, Geniessen ist das Wichtigste.

Mit lieben Grüssen  
Willi Grau

**Letzte Gelegenheit im ersten Semester an einem Clubabend teilzunehmen und letzter Clubabend vor der Sommerpause**

**Einladung zum Clubabend vom Dienstag den 15. Juni 2010  
in unserem Clublokal Restaurant WerdGuet, Zunfthaus zur Hard  
19.30 Uhr Beginn Clubabend**

Ab 18.00 Uhr informeller Gedankenaustausch im Zunfthaus

**1. Spiez-Flash, Erfahrungsaustausch**

Schon ist die Zeit der Filmfestivals wieder vorbei. Clubwettbewerb, Regionaler Wettbewerb und Spiez – alles vorüber. Wir halten einen kurzen Rückblick. Vielleicht gibt es vor den Sommerferien auch noch die eine oder andere Frage zu beantworten oder vielleicht möchte jemand eine gemachte Erfahrung mitteilen. Alles im gewohnten, kurzen Rahmen.

**2. Beiträge unseres letzt jährigen Kurzfilmwettbewerbes**

- |                                  |                    |
|----------------------------------|--------------------|
| a) Ninio der Wirbelwind          | Karl Storchenegger |
| b) Raubkatzen und sonstige Vögel | Carlo Bullani      |
| c) Wo wohl?                      | André Ginesta      |
| d) Kaffee                        | Willi Grau         |

Wir diskutieren die Filme nicht einzeln sondern erst am Schluss.

**4. Sisimiut  
Serge Grava HDV 15 Minuten**

Serge katapultiert uns an die Westküste Grönlands zur Siedlung Sisimiut und auf die Insel Astakodaq. Früher wohnten dort bis zu 200 Personen und fanden Arbeit in einer kleinen Fischverarbeitungsfabrik. Nach der Schliessung dieser Fabrik wurden die Leute umgesiedelt. Heute wohnt nur noch ein einziger Inuit das ganze Jahr auf der Insel.

**4. Zwischen Tradition und Moderne  
Werner Heeb HDV 22 Minuten**

Werner stellt uns eine Stadt vor. Eine spezielle Stadt in der man versucht den Spagat zu machen. Der Titel sagt es. Unsere Reise fängt zu Hause an und hört da auch wieder auf. Der Kreis schliesst sich so. Eine gute Idee, die Stadt so vorzustellen.

**5. Und wir treten sie mit Füssen  
Max Hänsli DV 13 Minuten**

Was treten wir wohl mit Füssen. Ich glaube der Autor hat den Titel bewusst so gewählt, dass man nicht weiss, um was es geht. Ich werde dies also nicht verraten. Nur etwas sei gesagt: wir begeben uns hier auf eine kleine Weltreise.

Anmerkung: „Der Zeitungsmacher“ verzichtet heute auf das Adressfeld, damit er eine Einblattzeitung machen kann. Allen Klubmitgliedern wünsche ich schöne Freien, eine gute Erholung vom Alltagstress und „mached gueti Film“. Freundliche Grüsse Felix Merki